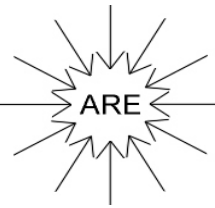


Aktionsgemeinschaft Recht und Eigentum e. V.

Zusammenschluß von Opfern und Geschädigten
14 Aktionsgruppen in den Bundesländern - Kontaktstelle zur EU



Aufruf

Plänitz 2020 zur Zukunftsgestaltung des Dokumentationszentrums

Zur Frage: Fortsetzung und Weiterentwicklung geleisteter Arbeit von gesamtgesellschaftlichem Rang

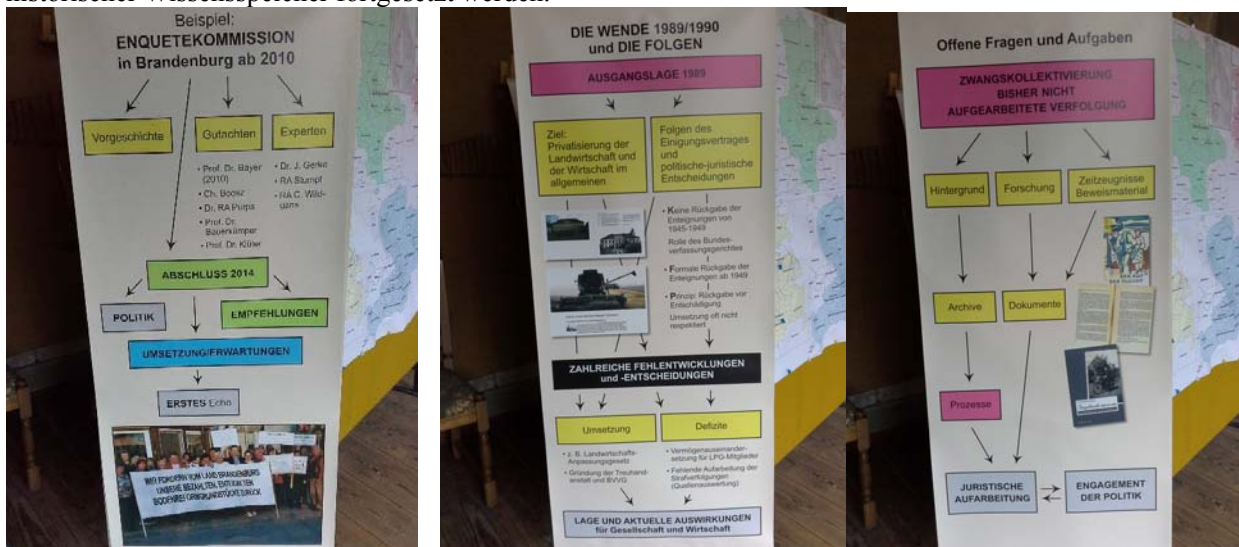


Seit über 10 Jahren wurden im Rahmen zweier Vereine, der gemeinnützig anerkannten „Fördergemeinschaft Recht und Eigentum e.V.“, und der im politischen und juristischen Bereich tätigen „Aktionsgemeinschaft Recht und Eigentum e.V.“ eine umfangreiche Tätigkeit zur Dokumentation und Aufarbeitung der Epochen von 1945 bis 1949 von 1952 bis 1960 und von 1960 bis 1989 durchgeführt. Über 3.000 Zeitzeugen- und Berichtsdokumente und eine Fülle von Materialien zu den Geschehnissen in der sowjetischen Besatzungszone der DDR und der Bundesrepublik wurden bereits gesammelt. Im Zuge dieser Arbeit entstand ein umfangreicher Grundstock für die schrittweise erfolgende weitere Aufarbeitung und Sicherung für die historische Erinnerungskultur unseres Landes. Diese Arbeiten wurden überwiegend in einem kleinen Team geleistet und sind bisher ohne jede Unterstützung durch öffentliche Stellen oder interessierte Institute, Stiftungen und Universitäten geblieben.

Dieses beträchtliche Archiv-Konvolut muss jetzt zur weiteren Strukturierung und fachlichen Ergänzung in eine neue Phase gelangen, denn das bislang gesammelte, vorgeordnete und z.T. digitalisierte Material ist von gesamtgesellschaftlicher Bedeutung und gehört zur Aufarbeitungs- und Erinnerungskultur der deutschen Geschichte des 20. Jahrhunderts.

Inzwischen wurden im früheren Herrenhaus Plänitz in Brandenburg die Voraussetzungen zur Lagerung und zum Aufbau eines öffentlich zugänglichen Archivs geschaffen, so dass eine staatliche und öffentliche Mitwirkung und Unterstützung nicht nur möglich sondern auch notwendig ist.

Wir rufen daher auf, die Sicherung, Erweiterung und auch die zukunftsorientierte Gestaltung des Archivmaterials in einem Dokumentations- und Aufarbeitungszentrum Plänitz zu ermöglichen. Der bisherige Einsatz einiger weniger Personen aus dem ARE und FRE Team ist an seine Grenzen gestoßen, muss aber dringend als historischer Wissensspeicher fortgesetzt werden.



Nach dem Motto „wenn nicht jetzt – wann dann?“ wenden wir uns jetzt an verschiedene Stellen auf Bundes- und Landesebene, an entsprechende Organisationen und Stiftungen und an herausragende Persönlichkeiten, die die nachhaltige Bedeutung und Aktualität dieser Initiative verstehen und würdigen können.

Um diesem Vorstoß einen zusätzlichen Schub zu geben, bitte ich Sie persönlich darum, Ihr Einverständnis und Ihre Befürwortung des Aufrufs „Plänitz 2020“ auf beigefügter Antwortkarte zu bestätigen und gegebenenfalls eine eigene Stellungnahme zu ergänzen.

Falls Sie Ihre Unterstützung durch einen finanziellen Beitrag unterstreichen, danke ich Ihnen schon im voraus.

Mit besten Grüßen

Ihr
 Manfred Graf von Schwerin
 für das ARE und FRE Team

Besuchen Sie uns im Internet: www.freiheitsforschung.de

Fördergemeinschaft Recht und Eigentum e. V.; München, VR-Nr. 16145

Ansprechspartner: Manfred Graf von Schwerin

Hofstr. 5 in 16845 Plänitz Tel.: 033970-51874

Vorstand: Hans-Bastian Graf von und zu Egloffstein, Christine Herr (Stellv.), Benjamin Schreiber, Manfred Graf von Schwerin, Rainer Stumpf

Bankverbindung: Raiffeisenbank OPR

IBAN: DE 26 1606 1938 0001 0422 03 BIC: GENODEF1NPP